



Deutsche  
Heilpädagogische  
Gesellschaft e.V.

Beachten Sie auch weitere aktuelle Informationen auf unseren Webseiten ! [www.dhg-kontakt.de](http://www.dhg-kontakt.de)

Frühere Newsletter finden Sie in unseren [Newsletter-Archiv](#)

## Newsletter vom 26.02.2025

Dieser Newsletter ist auch als [PDF-Datei](#) abrufbar

### Aus der DHG

#### DHG-FACHTAGUNG 2025

##### **Selbstbestimmte Teilhabe und gute Pflege**

Unterstützung für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung und komplexem Unterstützungsbedarf an der Schnittstelle von Eingliederungshilfe und Pflege.

Mit der Tagung will die DHG einen breiten fachlichen Diskurs entlang der sozialrechtlichen Schnittstelle anstoßen in Richtung einer Stärkung der Priorität der Teilhabe für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung und komplexem Unterstützungsbedarf.

##### **Anmeldfrist: nur noch bis 28.02.2025 - Melden Sie sich an – noch sind Plätze frei!**

Termin & Ort: **24./25. März 2025 in Kassel.**

Programm, Anmeldung und weitere Informationen auf der [DHG-Tagungs-Webseite](#)  
[Grußwort](#) von Jürgen Dusel, Beauftragter der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen

#### DHG-PREISE 2024 - PROJEKTE ZU ASSISTENZ UND GEWALTSCHUTZ

##### **Erster Preis in Ingelheim an das Projekt „Bevor’s knallt“ übergeben**

Ausgezeichnet wird eine Werkstatt für Menschen mit Behinderung (in.betrieb gGmbH), die sich dem Anspruch auf Teilhabe und Integration für Beschäftigte mit kognitiven Beeinträchtigungen und herausforderndem Verhalten mit einem qualifizierten Konzept, einem Beratungs- und Unterstützungsangebot und individuell strukturierten Arbeitsangeboten konsequent stellt.

Der Preis für das Projekt ‘Bevor´s knallt’ – Stärkung der Teilhabe von Werkstatt-Beschäftigten mit kognitiven Beeinträchtigungen und herausforderndem Verhalten“ wurde am 28.01.2025 von Prof. Dr. Christian Huppert und Dr. Christian Bradl an die Projektleitung, Frau Petra Hauschild sowie weiteren Mitarbeitenden des Projekts im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung übergeben.

Mehr auf der [DHG-Webseite](#) und dem [Flyer zur Preisübergabe](#) 2024

## **Dritter Preis in Aurich an das Projekt „Unterstützte Kommunikation als Schlüssel zu mehr Selbstwirksamkeit von Menschen mit Beeinträchtigungen“ übergeben**

Ausgezeichnet wird ein kleinstrukturiertes Wohnangebot mit Tagesförderstätte, die dem intensiven Assistenzbedarf von Menschen mit herausforderndem Verhalten begegnet mit einer erweiterten Qualifizierung und Methodenkompetenz in Richtung einer verstärkten, konsequenten Nutzung der Unterstützten Kommunikation für alle Bezugspersonen, inklusive der Angehörigen und Beteiligten im Netzwerk, zur Visualisierung und Strukturierung von Raum, Zeit und Alltagssituationen.

Der Preis wurde am 21.02.2025 von Eva Brischke-Bau und Heinz Becker an die Projektleitungen Iris Otten und Wibke Decker w.i.r. gGmbH) im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung übergeben.

Mehr auf der [DHG-Webseite](#) und dem [Flyer zur Preisübergabe](#) 2024

## **Aus der Behindertenhilfe**

### **BUNDESTAGSWAHL 2025**

#### **bvkm: nach der Wahl ist vor der Politik**

Der Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. (bvkm) appelliert nach der Bundestagswahl an die Parteien, dass die Belange von Menschen mit Behinderung Eingang in die Koalitionsvereinbarungen finden müssen. Dazu gehören:

- Verbesserung der gesundheitlichen Versorgung
- Freien Wahl des Wohn- und Lebensortes
- Verbesserung der Entlastungsleistungen der Pflegeversicherung
- Vereinbarkeit von Pflege und Beruf
- Stärkung der Berufsbilder der Eingliederungshilfe
- Investitionen in barrierefreien und bezahlbaren Wohnraum
- Zügige Umsetzung einer inklusiven Kinder- und Jugendhilfe - [bvkm-Appell](#) (24.02.25)

### **BUNDESTAGSWAHL 2025**

#### **BAGüS-Positionspapier zur Bundestagswahl 2025**

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der überörtlichen Träger der Sozialhilfe und der Eingliederungshilfe (BAGüS) als Zusammenschluss aller 23 überörtlichen Träger der Eingliederungshilfe in Deutschland formuliert eine Reihe von Forderungen an die Politik zur Weiterentwicklung des Bundesteilhabegesetzes, zu einem konsequenten Abbau von Umweltbarrieren, zur inklusiven Ausrichtung der Regelsysteme und zur auskömmlichen Beteiligung des Bundes an der Finanzierung. In vielen Forderungen steckt hohe Brisanz, z.B. stärkere Steuerungsmöglichkeiten (regionales Belegungsrecht), Überprüfung der komplexen und aufwändigen Bedarfsermittlung, dringende Kostendämpfung, inklusive Ausrichtung der Regelsysteme ohne dass zusätzliche EGH-Leistungen entstehen. [BAGüS-Positionen](#) (Februar 2025)

### **EINGLIEDERUNGSHILFE UND PFLEGE**

#### **BAGüS-Forderung: Pflegeleistungen vollständig und vorrangig gegenüber Eingliederungshilfe**

#### **auch in besonderen Wohnformen**

Besonders brisant liest sich eine der Forderungen aus oben genanntem Papier: „Mit Blick auf eine gleichberechtigte Teilhabe der Versicherten mit und ohne Behinderungen unabhängig von

der Wohnform sind Pflegeleistungen gegenüber der Eingliederungshilfe vorrangig und auch in Besonderen Wohnformen vollständig und nicht mit deutlich schlechteren Pauschalbeträgen (§ 43a SGB XI) zu gewähren.“ Diese Forderung nach dem Vorrang von Pflegeleistungen würde die im Zuge des BTHG getroffene Regelung vom Gleichrang von EGH und Pflege zum Nachteil von Teilhabeansprüchen aufkündigen, insbesondere bei komplexerem Unterstützungsbedarf. Allerdings muss darauf hingewiesen werden, dass Vorrangigkeit von Pflegeleistungen für Menschen mit komplexen Mehrfachbehinderungen und Pflegebedarf und Verweigerung von Teilhabeleistungen bereits vielfache Praxis ist.

Dies wird ein Thema der DHG-Fachtagung Selbstbestimmte Teilhabe und gute Pflege“ am 23./24.03.25 werden.

[BAGüS-Positionen](#) (Februar 2025)

## BUNDESTAGSWAHL 2025

### Forderungen des Deutschen Behindertenrates (DBR) zur Wahl

Forderungen zur Stärkung der Teilhabe von Menschen mit Behinderungen – Die UN-Behindertenrechtskonvention muss vollständig umgesetzt werden ... [Zum DBR-Papier](#) (8.1.25).

Inklusion konsequent umsetzen [Kernforderungen](#) des Deutschen Behindertenrates (DBR) 27.01.25

## WOHNEN

### NRW: Kritik an Fixierung der öffentlichen Wohnraumförderung auf 24-Plätze-Einheiten

In einem offenen Brief wenden sich der Landesbehindertenbeirat NRW und NRW-Fachverbände „gegen en MUSS für 24+4 Wohneinrichtungen in der öffentlichen Wohnraumförderung NRW 2025.“ [Landesbehindertenbeirat](#) NRW (27.01.25).

Bereits zuvor hatte der Landesverband für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung NRW (lvkm.nrw) auf diese Änderung der Förderrichtlinie zur Öffentlichen Wohnraumförderung NRW und die Fixierung auf 24er Wohneinheiten + 4 Krisenzimmer bei Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot für Menschen mit Behinderungen aufmerksam gemacht. Dies widerspreche den Anforderungen der Behindertenrechtskonvention, außerdem den Empfehlungen der NRW-Expertenkommission „Herausforderndes Verhalten und Gewaltschutz in Einrichtungen der Behindertenhilfe.“

Gefordert werden stattdessen Fördermöglichkeiten „für den Ausbau von Gruppenwohnungen im ambulanten Setting als mögliche Alternative zu besonderen Wohnformen“ sowie „für Wohnformen weniger als 24 Wohneinheiten in den sog. Ausnahmefällen z.B. bei Menschen mit herausforderndem Verhalten und/oder komplexer Behinderung“. [Lvkm.nrw](#) (13.01.25)

## WOHNEN

### Eingliederungshilfe: Wohnen und Soziales Leben

Papier des Berufs- und Fachverbands Heilpädagogik (BHP) aus der Reihe „Praxis Heilpädagogik“ zur Beschreibung von handlungsfeldspezifischen Aufgaben, Zielen, Herausforderungen und sozialrechtlichen Rahmenbedingungen. Autorin: Vera Munde. [Zum BHP-Papier](#) (2025)

## LEICHTE SPRACHE

### Fachliche Einordnung von KI-Übersetzungstools für Leichte Sprache

Die Überwachungsstelle des Bundes für Barrierefreiheit von Informationstechnik (BFIT-Bund) hat eine fachliche Einschätzung veröffentlicht, wie KI-Übersetzungstools für Leichte Sprache

zum jetzigen Stand einzuordnen sind. Sie wurde von den Mitgliedern der Arbeitsgruppe „Menschen mit Lernbehinderungen“ des Ausschusses für barrierefreie Informationstechnik erarbeitet und ist nun zum Download verfügbar. [Fachliche Einordnung](#) (Januar 2025)

## HILFSMITTEL

### **Hilfsmittel für Menschen mit Behinderungen: Schneller und ohne Umweg**

Wenn Ärztin oder Arzt eines sozialpädiatrischen Zentrums (SPZ) oder eines medizinischen Behandlungszentrums für Erwachsene mit geistiger Behinderung oder schwerer Mehrfachbehinderung (MZEB) ein Hilfsmittel empfehlen, muss die Krankenkasse künftig davon ausgehen, dass das Hilfsmittel erforderlich ist. Nach dem Antrag bei der Krankenkasse erfolgt dann keine weitere Begutachtung durch den Medizinischen Dienst.

Mit dem Gesundheitsversorgungsstärkungsgesetz (GVSG), das am 30.1.25 vom Bundestag verabschiedet wurde, soll auch in der Hilfsmittelversorgung der Verwaltungsaufwand reduziert werden. Für die Versicherten soll so eine schnellere Versorgung mit dem notwendigen Hilfsmittel erreicht werden. [Paritär-Info](#) (5.2.25). (Im Bundesrat final verabschiedet)

## FAMILIEN

### **Diskussionspapier der DVfR zu Unterstützungsbedarfen von Familien mit Kindern mit schweren Beeinträchtigungen**

Die Deutsche Vereinigung für Rehabilitation e. V. (DVfR) nimmt in ihrem Diskussionspapier Familien mit schwer beeinträchtigten Kindern in den Blick. Mittels Fallvignetten werden typische Herausforderungen für Betroffene veranschaulicht und konkrete Hilfsangebote aufgeführt. [Diskussionspapier](#) (27.01.25)

## GEWALTSCHUTZ

### **Gewaltschutz in Einrichtungen der Eingliederungshilfe**

Fachliche Standards für Prozesse zur Erarbeitung und Implementierung von Gewaltschutzkonzepten. Ergebnis des bff-Projekts „[Suse](#) - sicher und selbstbestimmt. Im Recht.“ [Zu den fachlichen Standards](#) - [In einfacher Sprache](#) (Dez. 2024)

## PROJEKT

### **Gemeinsam Perspektiven schaffen (GPS)**

Ein Projekt zur Teilhabe von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf an Beruflicher Bildung und Arbeit. In Kooperation mit der Universität zu Köln (Dr. Caren Keeley). Laufzeit 2024-2026. [Projekt-Information](#) sowie [Projekt-Webseite der BAG-WfbM](#)

## KOMPLEXE BEHINDERUNG

### **Handreichung zur sonderpädagogischen Fachlichkeit im Kontext komplexer Behinderung**

Die Handreichung, hrsg. von der Bezirksregierung München, bietet einen umfassenden Leitfaden für die Arbeit mit Schülerinnen und Schülern mit komplexer Behinderung. Es werden sowohl grundlegende als auch übergreifende Themen behandelt, die für die pädagogische Praxis von zentraler Bedeutung sind. [Zur Handreichung](#) (2024)

## GESETZLICHE NEUREGLUNGEN

### **Übersicht über Änderungen und Neuregelungen 2025 im Zuständigkeitsbereich BMAS**

[Übersicht](#) Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS 12/2024)

## Tagungen, Fortbildung, Termine

### BILDUNGSPROGRAMME 2024

[Berufs- und Fachverbands Heilpädagogik \(EAH/BHP\): Fort- und Weiterbildungsprogramm 2025](#)

[Lebenshilfe-Inform](#) - Bildungsprogramm der Bundesvereinigung Lebenshilfe

[Fortbildungsprogramm](#) des Lebenshilfe-Landesverbandes Hessen

[BeB-Veranstaltungen](#) (Bundesverband Evangelische Behindertenhilfe)

[bvkm-Veranstaltungen](#) (Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen)

[bvkm-Veranstaltungen](#) (bvkm-Mitgliedsorganisationen)

[MINA – Leben in Vielfalt](#): Fortbildungen, Workshops zu Migration, Flucht und Behinderung

[Annellen Schulze Höing](#), Online-Seminare zur Umsetzung von BTHG und ICF

[Netzwerk Persönliche Zukunftsplanung](#): Weiterbildungen in PZP

\*\*\*\*\*

### FACHTAG

**ICD-11: Neues und Relevantes für das Verständnis von Gesundheit und Krankheit bei Menschen mit einer intellektuellen Beeinträchtigung**

**07. März 2025**, hybrid in Kassel, DGSG, [Mehr Informationen](#)

### FACHTAGUNG

**Wohn- und Lebensräume von Menschen mit komplexer Behinderung neu denken**

Im Rahmen der interdisziplinären Fachtagung der Stiftung Leben pur wird die unmittelbare Wirkung jeglicher gebauten Umwelt auf das Empfinden und Verhalten von Menschen mit komplexer Behinderung multiperspektivisch beleuchtet.

**13./14.03.2025**, München. [Programm & Anmeldung](#)

**4./5.04.2025**, Hamburg. [Programm & Anmeldung](#)

### INFO-VERANSTALTUNG

**Umsatzsteuer – eine Gefahr für das Persönliche Budget?!**

**Am 17. März** laden die Bundesarbeitsgemeinschaft Persönliches Budget (BAG PB) und WOHN:SINN – Bündnis für inklusives Wohnen e. V. von 16:00 bis 17:30 Uhr mit Unterstützung des Paritätischen Gesamtverbands zu einer Informationsveranstaltung zum Thema. [Anmeldung](#)

### INKLUSIVE FACH-TAGUNG

**BOTSCHAFTEN MIT-TEILEN**

**Kommunikation mit Menschen mit kognitiven + lautsprachlichen Beeinträchtigungen**

**20./21.03.2025**, Hochschule Bielefeld / Bethel.regional. [Informationen & Anmeldung](#)

## DHG-FACHTAGUNG

### **Selbstbestimmte Teilhabe und gute Pflege**

#### **Unterstützung für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung und komplexem Unterstützungsbedarf an der Schnittstelle von Eingliederungshilfe und Pflege**

Mit der Tagung will die DHG einen breiten fachlichen Diskurs entlang der sozialrechtlichen Schnittstelle anstoßen in Richtung einer Stärkung der Priorität der Teilhabe für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung und komplexem Unterstützungsbedarf

**24./25. März 2025 in Kassel.** Programm & Anmeldung ab Herbst 2024: [www.dhg-kontakt.de/tagungen](http://www.dhg-kontakt.de/tagungen)

## FACHTAGUNG

### **Let's talk about Sex - Praxis, Aufklärung und Schutz**

Sexualität ist ein natürlicher Teil des Lebens – auch für Menschen mit sogenannter geistiger Behinderung. Doch wie begleiten wir sie dabei? Welche Unterstützung brauchen Fachkräfte, um sicher und wertschätzend mit Themen wie Sexuaufklärung, Intimität und Schutz vor sexueller Gewalt umzugehen?

**24./25.03.2025**, Marburg, Lebenshilfe/Inform. [Programm & Anmeldung](#)

## TAGUNG

### **Selbstbestimmt Eltern sein - Elternassistenz und begleitete Elternschaft**

Ausgehend von den rechtlichen Grundlagen und der hieraus resultierenden Notwendigkeit einer träger- und bereichsübergreifenden Zusammenarbeit wird der Frage nachgegangen, wie die bedarfsgerechte Unterstützung von Eltern mit Behinderungen in den verschiedenen Entwicklungsphasen des Kindes gelingt.

**3./4. April 2025**, Erkner, Deutscher Verein. [Programm & Anmeldung](#)

## DGMGB-JAHRESTAGUNG

### **Von Kopf bis Fuß**

4./5. April 2025, München. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Medizin für Menschen mit geistiger oder mehrfacher Behinderung (DGMGB). [Programm und Anmeldung](#)

## FACHTAG

### **Sozialpolitischer Fachtag bvkm 2025**

Der Schwerpunkt bei diesem Fachtag ist das Bundesteilhabegesetz (BTHG). Auch fünf Jahre nach seinem Inkrafttreten gibt es kaum Verbesserungen für Menschen mit Behinderung. Weitere Themen sind das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz und die digitale Barrierefreiheit.

**10.04.2025**, Frankfurt und digital, Anmeldung bis 6.3.25. [Programm & Anmeldung](#)

## FACHTAG

### **Palliative Care in der Eingliederungshilfe - Individuelle Fürsorge und kompetente Begleitung am Lebensende**

**29.04./30.04.2025**, Frankfurt a.M., Lebenshilfe InForm. [Vorankündigung](#)

## TAGUNG

### **50 Jahre Psychiatrie-Enquete**

**2./3. Juni 2025**, Leipzig. Die Verbände des Kontaktgesprächs Psychiatrie laden zu einer gemeinsamen Tagung.

[\(Vorankündigung\)](#)

## FACHTAG

### **Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf**

Auf dem Fachtag wird der Fokus auf die Umsetzung von Arbeitsangeboten nicht nur innerhalb einer Förderstätte, sondern auch im öffentlichen Raum und in Betrieben gelegt. Dabei geht es auch um die Frage, wie Barrieren überwunden und Umweltfaktoren förderlich gestaltet werden können.

24.06.2025, Kassel. Inform/Lebenshilfe. [Programm und Anmeldung](#)

## DEUTSCHER FÜRSORGETAG

### **Transformation – Sozial – Machen**

**16.-18.09.2025**, Erfurt. [Vorankündigung](#)

## FACHTAGUNG

### **Menschen mit Behinderungen und Fluchterfahrung- Teilhabe ermöglichen Barrieren abbauen**

**6.10./7.10.2025**, Erkner, Deutscher Verein. [Vorankündigung](#)

## TAGUNG

### **Körperlichkeit und Sexualität bei Menschen mit Komplexer Behinderung**

**16.-17. Oktober 2025**, Berlin. Leben pur mit Cooperative Mensch. [Programm & Anmeldung](#)

## KONGRESS

**Teilhabe und Selbstbestimmung von Kindern und Jugendlichen mit Beeinträchtigungen:** Entwicklungsaufgaben in den Lebenswelten Bildung – Familie – Sozialraum gemeinsam angehen

**28./29.10.2025**, Berlin. Deutsche Vereinigung für Rehabilitation (DVfR). [Vorankündigung](#)

## BUNDESFACHTAGUNG

### **Wer gehört dazu? Heilpädagogik bewegt Gesellschaft**

**7.-9.11.2025**, Erfurt. [Call for Participation](#)

## TAGUNG

### **Geistige Behinderung - (noch immer) ein Problembegriff?!**

**27.-28.11.2025**, Leipzig, DIFGB, [Vorankündigung](#)

## PROJEKTABSCHLUSSVERANSTALTUNG

### **Modellprojekt GUT – Gemeinschaftlich mit unterstützter Teilhabe**

**17.03.2026**, Dortmund. Vorankündigung [www.projekt-gut.de](http://www.projekt-gut.de)

## Literatur, Medien, Links

### VIDEOFILM

#### **Peer-Beratung in den KoKoBe**

Wenn sich Menschen mit Behinderungen Rat suchend an die KoKoBe wenden, stehen immer ihre individuellen Bedürfnisse im Fokus. Vor kurzem ist [ein Film](#) entstanden, der die Arbeit der Peer-Berater\*innen vorstellt (2025)

### BROSCHÜRE

#### **Alterung, Trauer und Tod im inklusiven Wohnen**

Informationen, Erfahrungen und Tipps zum offenen Umgang mit den Themen in inklusiven Wohnformen

[Broschüre](#) von Wohn:Sinn, Bündnis für Inklusives Wohnen (2024)

### NEUERSCHEINUNG

#### **Eltern von (erwachsenen) Kindern mit geistiger Behinderung. Erfahrungen, Probleme, Bedarfe**

Von Hendrik Trescher. Ergebnisse der Studie „Zwischen Herkunftsfamilie und dem Leben im ambulant betreuten Wohnen“ werden in diesem Buch erstmalig vollständig präsentiert und diskutiert. [Lebenshilfe-Verlag \(2025\)](#)

### RATGEBER

#### **Familienratgeber der Aktion Mensch: Unterstützung für ein selbstbestimmtes Leben**

Der Familienratgeber der Aktion Mensch bietet umfassende Informationen und Adressen für Menschen mit Behinderung und ihre Familien. Alle Artikel sind in verständlicher Sprache verfasst und auch in Leichter Sprache verfügbar. Das werbefreie Angebot umfasst rund 22.000 geprüfte Adressen deutschlandweit. [Familienratgeber](#)

### NEWSLETTER

#### **Modellprojekt GUT – Gemeinschaftlich mit unterstützter Teilhabe**

[Aktueller Newsletter](#) (Januar 2025): Erhebungen zur Lebenssituation von Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung und herausfordernden Verhaltensweisen sind abgeschlossen

### BROSCHÜRE

#### **Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen**

Rechtliche Grundlagen und Leistungsüberblick. [BMAS-Broschüre](#) (99.S., August 2024)



---

## **IMPRESSUM**

Verantwortlich für den DHG-Newsletter: DHG / Christian Bradl, Kerpen  
Deutsche Heilpädagogische Gesellschaft e.V.  
Möscheneck 10a, 50170 Kerpen  
Tel.-Nr. 02273/4060049  
Internet: [www.dhg-kontakt.de](http://www.dhg-kontakt.de) Mail: [mail@dhg-kontakt.de](mailto:mail@dhg-kontakt.de)

---

## **DHG-Vorstand**

Prof. Dr. Erik Weber, Erfurt (Vorsitzender);  
Prof. Dr. Friedrich Dieckmann, Münster; Prof. 'in Vera Munde, Berlin (Stellvertretende Vorsitzende);  
David Cyril KnöB, Frankfurt (Kassenführung);  
Dr. Christian Bradl, Kerpen; Carsten Krüger, Hamburg; Dr. Caren Keeley, Köln; Prof. Dr. Huppert, Köln (Beisitz)

---

## **Datenschutzhinweise**

Bitte beachten Sie, dass wir keine Verantwortung für die Webinhalte der hier gelinkten Seiten übernehmen.  
Es gelten für den DHG-Newsletter die auf unseren Webseiten hinterlegten [haftungsrechtlichen Hinweise](#) und [Datenschutzerklärungen](#)  
Mit Abonnement des DHG-Newsletters speichern wir ausschließlich Ihre E-Mail-Adresse.  
Sie können den Bezug des Newsletters jederzeit [per E-Mail](#) abbestellen; dann werden Ihre Daten gelöscht.